

Mitgliedervorteil:

Alle Leistungen, die exklusiv für unsere Mitglieder zur Verfügung stehen oder ihnen Vorteile bieten, sind mit diesen Symbolen gekennzeichnet.







Die Elbfähre in Bad Schandau auf dem Weg vom Nationalpark-Bahnhof zum Elbkai.

Foto: Florian Trykowski



Tourismusverband Sächsische Schweiz Bahnhofstraße 21.01796 Pirna Tel. 03501 / 47 01 47 info@saechsische-schweiz.de verband.saechsische-schweiz.de

verband.saechsische-schweiz.de



Liebe Mitglieder und Partner des Tourismusverbandes Sächsische Schweiz.

bereits in den letzten Einblicken stand die Sperrung der Elbebrücke Bad Schandau drängend im Fokus. Seitdem ist nahezu kein Tag vergangen, an dem dieses Thema nicht im Mittelpunkt der Arbeit war. In zahlreichen Gesprächen mit Betroffenen, der Staatsregierung, den Ministerien und weiteren Verantwortlichen haben wir auf unterschiedlichsten Ebenen nach Lösungen gesucht. Wir brauchen diese Elbquerung schnellstmöglich wieder. Unsere Forderung nach der Wiederherstellung zum März 2025 ist aber nicht realisierbar.

Mit einem Belastungstest im April wird geprüft, inwiefern eine kurzfristige Freigabe der Elbebrücke für Fußgänger, Radfahrer und PKW erfolgen kann. Alle weitergehenden Entscheidungen sind von diesem Ergebnis abhängig.

Zum Saisonstart, den wir am 22.03.2025 traditionell mit unserer Tourismusbörse begehen, müssen wir mit Kompromissen leben. Als eine unserer Aufgaben sehen wir die bestmögliche Information der Gäste schon vor der Anreise. Dazu haben wir viele Informationen auf unserer Webseite tvssw.link/bruecke-bad-schandau zusammengetragen. Für die Gastgeber wird es übersichtliches Material geben, das sie ihren Gästen zur Verfügung stellen können. In der neuen Broschüre ERLEBNISSE wird bei jedem Angebot sichtbar, auf welcher Seite der Elbe es sich befindet. Den Liniennetzplan des ÖPNV werden wir mit vielen nützlichen Informationen zur Mobilität als Abreißblock

zur Verfügung stellen (siehe Seite 14). Ein Schulungsangebot für Gastgeber rundet die Aktivitäten ab.

Durch eine enge Kooperation in der Region ist es gelungen, das ÖPNV-Angebot zu verbessern. Dafür sind Landkreis und der Regionalverkehr Sächsische Schweiz-Osterzgebirge in Vorleistung gegangen. Viele Buslinien fahren ab April auf beiden Seiten der Elbe im Stundentakt. Die Fährverbindungen wurden erweitert, so dass eine Elbquerung unkompliziert den ganzen Tag möglich ist. Wir sehen im attraktiven ÖPNV in Verbindung mit der sehr gut etablierten Gästekarte mobil eine große Chance, unseren Gästen einen angenehmen Urlaub zu bieten – trotz fehlender Briicke.

Die Elbebrücke ist nicht zu ersetzen. Eine Straßenverbindung in Bad Schandau muss schnellstens geschaffen werden. Dennoch haben wir versucht, unter den gegebenen Umständen bestmögliche Lösungen für die Ausnahmesituation zu finden. Uns ist bewusst, dass wir mit den ersten Erfahrungen aus dem Saisonstart nachsteuern müssen.

Ich wünsche Ihnen einen guten Start in die Saison und uns allen viele Gäste, die sich für unsere Region begeistern.

Ihr Michael Geisler

Landrat und Vorsitzender des Tourismusverbandes Sächsische Schweiz



AUSSERORDENTLICHE MITGLIEDERVERSAMMLUNG



Das Thema Elbebrücke sorgte für großes Interesse in unserer Mitgliedschaft.

Am 10.02.2025 konnten wir knapp 100 Touristiker zur außerordentlichen Mitgliederversammlung zum Thema Elbebrücke Bad Schandau begrüßen. Eingeladen hatten wir zusätzlich die Mitglieder des DEHOGA Sachsen.

Gemeinsam mit Vertretern des Freistaates Sachsen wurden die Perspektiven für die Elbquerung vorgestellt und diskutiert. Als Gäste begrüßten wir Staatssekretärin Barbara Meyer aus dem Sächsischen Staatsministerium für Infrastruktur und Landesentwicklung sowie Franziska Brech,

die Leiterin des Geschäftsbereiches Kultur und Tourismus im Sächsischen Staatsministerium für Wissenschaft, Kultur und Tourismus.

Damit konnten unsere Mitglieder Informationen aus erster Hand erhalten. Die Sperrung der Elbebrücke ist eine erhebliche Belastung für die gesamte Region. Für die Unternehmen unserer Branche wirkt sich das vor allem in der Belieferung und Logistik aus. Für Mitarbeiter verlängern sich Arbeitswege oder werden fast unmöglich.



Die Veranstaltung war wichtig, um diese enormen Belastungen noch einmal deutlich zu machen und sicher zu gehen, dass seitens der Landesregierung alles für eine schnelle Lösung getan wird.

Auch wenn mit der teilweisen Öffnung der bisherigen Brücke ab Mai 2025 ein Lichtblick vorhanden ist, müssen die Planungen für eine leistungsfähige Behelfsbrücke weitergehen. Diese muss im Jahr 2026 stehen, so der eindeutige Tenor aus der Region.

Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge und Regionalverkehr Sächsische Schweiz-Osterzgebirge (RVSOE) präsentierten die verbesserten Lösungen im ÖPNV. Die Schaffung einer direkten Fährverbindung vom Nationalparkbahnhof Bad Schandau zur anderen Elbseite wird realisiert und verkürzt die Fahrzeiten. erheblich. Fin dichterer Busverkehr kann für die Gäste eine weitere Entlastung bringen. Durch den RVSOE werden vier zusätzliche Busse angeschafft. Damit fahren die touristisch relevanten Linien rechts- und linkselbisch auch Montag bis Freitag im Stundentakt.

Diese Angebote begleiten wir als Tourismusverband mit einer umfangreichen Kommunikationskampagne. Wir werden für Gäste einfach und verständlich darstellen, welche Ziele rechts- und welche linkselbisch sind sowie die neuen Anreiseoptionen und Bus- und Bahnangebote in den Mittelpunkt stellen.



Der Vorsitzende des TVSSW, Landrat Michael Geisler. führte durch die Versammlung.

Die Gäste der Region leisten mit einem Umsatz von 350 Mio. EUR pro Jahr einen erheblichen Beitrag zur regionalen Wertschöpfung. Diese Zahl allein durch unsere Branche wiegt schwer und rechtfertigt die Investitionskosten in die Schaffung einer Behelfsbrücke und den folgenden Neubau.

Wir bleiben weiter mit allen Verantwortlichen im engen Austausch und werden im Frühjahr 2025 zu einer weiteren Veranstaltung einladen.



Anreiseinformationen für Ihre Gäste finden Sie hier: →



5



Aus der Geschäftsstelle

ERLEBNIS-BROSCHÜRE 2025: JETZT MIT WANDERTOUREN



Wie iedes Jahr erscheint die Erlebnis-Broschüre traditionell zur Tourismusbörse im März 2025. Gäste der Region erhalten damit einen tollen Überblick über Freizeiteinrichtungen, Kunstund Kulturbetriebe, Bade- und Wellness-Einrichtungen, "mobil – unterwegs" – Angebote und kulinarische Betriebe.

Inhaltlich erweitert wurde die Rubrik "Naturerlebnisse" um 9 Wandertouren, Bisher waren diese Touren in der Broschüre "Wandern" mit

dem Malerweg kombiniert. Der Malerweg wird zukünftig wieder allein in einer Publikation präsentiert und soll vor allem der Urlaubsvorbereitung dienen. Gäste erhalten somit vor Ort ein übersichtliches Werk mit vielen möglichen Erlehnissen in der Sächsischen Schweiz. Die Auflage wurde aufgrund der hohen Nachfrage und der Aufnahme der Wandertouren auf 140.000 Stück (+ 40.000 gegenüber Vorjahr) erhöht.

Die Erlebnis-Broschüre ist das Begleitheft zur Gästekarte. Mit der Gästekarte erhalten Übernachtungsgäste in über 65 Freizeitbetrieben Vergünstigungen.

Aktuell beteiligen sich 12 Kommunen an der Gästekarte mobil: Mehr als 85 % der Übernachtungsgäste halten mit der Gästekarte *mobil* gleichzeitig ihr Ticket für alle Busse, S-Bahnen und Regionalbahnen sowie die Fähren (außer Kurort Rathen) in den VVO-Tarifzonen der Sächsischen Schweiz in ihren Händen. Auch die Kirnitzschtalbahn kann mit der Gästekarte mobil ohne zusätzliches Ticket genutzt werden. Alle in der Broschüre genannten Einrichtungen sind mit dem ÖPNV zu erreichen. Die dazugehörige Haltestelle ist mit im Eintrag vermerkt und hilft bei der Reiseplanung.

Alle Vermieter können sich die Broschüren in ihrer Touristinfo in benötigter Stückzahl kostenfrei abholen. Dabei gilt die Regel: pro Anreise eine Broschüre.

verband.saechsische-schweiz.de

Aus der Geschäftsstelle

POSTVERSAND LÄUFT AUF HOCHTOUREN



In den Januarwochen ging es beim Versand unsere Prospekte hoch her. Udo Berger und unsere Studentin Olina Ullrich waren fleißig beim Packen und Frankieren der 2.571 Prospektanfragen ins In- und Ausland. Versendet haben wir insgesamt 7.343 Broschüren, davon allein 1.755 Felsenwinter-Hefte. Eine Werbekampagne für das neue Elberadweg-Handbuch 2025 brachte unser kleines Versandlager dann an seine Grenzen: bis Ende Januar gingen zusätzliche 12.000 Vorbestellungen des Radheftes ein. Diese werden jedoch durch einen externen Anbieter via Dialogpost europaweit versendet.

Unser Infomobil Sächsische Schweiz hat im Jahr 2024 mehr als 1 Million Broschüren innerhalb und außerhalb der Sächsischen Schweiz ausgeliefert. Über 105 verschiedene Titel wurden verteilt. Die Erlebnis-Broschüre 2024 war hierbei am beliebtesten.



In großen Postkisten verlassen stapelweiße die Infopakete unser Versandlager.



Ab März wieder täglich unterwegs: Udo Berger mit dem



7

Nachhaltigkeit

UNSERE NACHHALTIGKEITS -SCHULUNG FÜR IHR TEAM



Im Herbst des letzten Jahres hatten wir die Gelegenheit, eine Inhouse-Schulung zum Thema Nachhaltigkeit zu erproben. Dank der Unterstützung zweier Partner aus unserem Nachhaltigkeits-Netzwerk, dem aktiv Sporthotel und dem KiEZ Sebnitz, konnten wir diese Schulung testen und wertvolle Rückmeldungen erhalten. Diese wurden genutzt, um das Konzept weiterzuentwickeln und zu optimieren. Wir möchten uns an dieser Stelle herzlich bei den beteiligten Teams für ihr Engagement und ihr Feedback bedanken.

Dank der Förderung durch öffentliche Mittel konnten wir außerdem Andreas Koch, einen anerkannten Nachhaltigkeits-Experten von Tourythm, gewinnen. Mit seiner umfangreichen Erfahrung aus internationalen Mitarbeitertrai-

nings sowie unserem Wissen über die Sächsische Schweiz haben wir eine maßgeschneiderte Schulung für touristische Betriebe der Region entwickelt. Unser Ziel ist es, Ihnen und Ihrem Team das nötige Handwerkszeug an die Hand zu geben, um Nachhaltigkeit aktiv und effektiv in Threm Unternehmen umzusetzen.

Wir freuen uns, dieses Format nun auch Ihnen anbieten zu können. Es ist für Gruppen von 15 bis 20 Personen konzipiert, wobei wir im Optimalfall empfehlen, aus jedem Bereich zwei bis drei Mitarbeiter teilzunehmen. In kleinen Betrieben ist es auch denkbar, mehrere Unternehmen in einem Termin zusammenzufassen, was auch den Austausch zwischen verschiedenen Akteuren der Branche fördert.



DARUM GEHT ES IN DER SCHULUNG



Der erste Schritt besteht darin, ein gemeinsames Verständnis für Nachhaltigkeit im Team zu entwickeln. Danach werden gemeinsam aktuelle gesellschaftliche und weltweite Trends rund um das Thema Nachhaltigkeit beleuchtet. Welche dieser Trends sind für Thren Betrieb besonders relevant? Welche Fragen oder Unsicherheiten gibt es im Team? Und vor allem: Welche konkreten Maßnahmen können Sie ergreifen, um auf diese Trends zu reagieren?

Am Ende der Schulung haben Sie nicht nur ein gemeinsames Verständnis für die nachhaltige Ausrichtung Ihres Unternehmens entwickelt, sondern auch einen konkreten Maßnahmenkatalog in der Hand, der von Ihrem gesamten Team mitgestaltet wurde. Dies schafft eine starke, von allen getragenen Basis, um die Themen Nachhaltigkeit und Ressourcenschonung

langfristig und erfolgreich in Ihrem Betrieb zu verankern.

Bei Interesse melden Sie sich gerne bei unserer Nachhaltigkeitsmanagerin Luisa Adlkofer unter l.adlkofer@saechsische-schweiz.de



Im KIEZ Sebnitz und dem aktiv Sporthotel wurden unsere Schulungen bereits durchgeführt.



Wissenswertes zum Thema gibt 's auch hier: →





TOURISMUSBÖRSE 2025



Aus der Geschäftsstelle

CASPAR-DAVID-FRIEDRICH-WEG



Rund 70 Aussteller werden auch in diesem Jahr erwartet.

Kurz vor Ostern kommt die Tourismusbranche der Sächsischen Schweiz zur traditionellen Tourismusbörse zusammen. Unmittelbar vor Beginn der Frühjahrs- und Sommersaison bietet diese Veranstaltung eine ideale Gelegenheit zum fachlichen Austausch und zur Vernetzung. Rund 70 Aussteller aus der Sächsischen und Böhmischen Schweiz sowie regionale Produzenten präsentieren den ganzen Tag über ihre aktuellen Angebote. Erwartet werden etwa 800 Besucher, darunter Touristiker der Region sowie interessierte Einheimische, die sich über neue Entwicklungen und Angebote informieren können. Auch in diesem Jahr wird es wieder die

Möglichkeit geben, sich mit Broschüren zu versorgen: unser Wohnmobil steht als "Broschüren-DriveIn" vor dem Nationalparkzentrum.

•••••

Die 19. Tourismusbörse findet am 22. März 2025 im NationalparkZentrum Bad Schandau statt.



alle Informationen auch auf der Verbandsseite: →

.....



Nominiert für "Deutschlands schönsten Wanderweg" 2025

Der Caspar-David-Friedrich-Weg wurde in der Kategorie "Tagestouren" für die Wahl zu "Deutschlands schönstem Wanderweg" nominiert. Der begehrte Titel wird jährlich vom Wandermagazin vergeben.

Im Jahr 2024 wurde der Caspar-David-Friedrich-Weg umfassend überarbeitet. Anlässlich des 250. Geburtstages des Malers erhielt der Wanderweg eine neue Wegführung und -be-

schilderung sowie aktualisierte Infotafeln. Dieses Vorhaben wurde als gemeinsames Kooperationsprojekt umgesetzt. Die Stadt Bad Schandau, die Gemeinde Reinhardtsdorf-Schöna, der Staatsbetrieb Sachsenforst und der Tourismusverband Sächsische Schweiz arbeiteten eng zusammen.

Die Nominierung unterstreicht das Ergebnis dieser Zusammenarbeit: ein zeitgemäßer Wanderweg, der sowohl kulturelle als auch landschaftliche Akzente setzt.



Auf dem Caspar-David-Friedrich-Weg: Blick vom Wolfsberg zum Zirkelstein und in die Böhmische Schweiz: Foto: Phillip Zieger

Die Wahl zu "Deutschlands schönstem Wanderweg" findet vom 01.03.-30.06.2025 statt. Eine Teilnahme ist sowohl online als auch per Wahlkarte möglich. Wir würden uns freuen, wenn Sie sich an der Abstimmung beteiligen und Sie Ihr Umfeld mobilisieren. Wahlkarten können über das Infomobil bestellt werden.





11

Details zur Abstimmung: →



HÖHEPUNKTE: RÜCKBLICK AUF

UNSERE LETZTEN DREI MONATE



Dezember 2024



Stammtisch mit allen Touristinformationen



Dezember 2024



Gemeinsame, grenzüberschreitende Vorstandssitzung von TVSSW und ops

Dezember 2024



Der Direktor der Felsenbühne – Andreas Gärtner – verabschiedet sich in den Ruhestand.

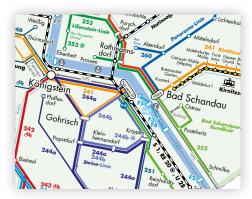
Januar 2025



Ausstellungseröffnung "CDFriedrich inspiriert" in Bad Schandau

Netzwerke und Partner

LINIENNETZPLAN FÜR GÄSTEKARTE *MOBIL*



Liniennetzplan auf der Vorderseite des Abreißblocks

Zum Saisonstart 2025 gibt es eine neu gestaltete ÖPNV-Karte für Gäste: **Der Liniennetzplan** für die Gästekarte *mobil*.

Gemeinsam mit dem Verkehrsverbund Oberelbe (VVO), dem Regionalverkehr Sächsische Schweiz-Osterzgebirge (RVSOE), dem Landschaf(f)t Zukunft e.V. und der Nationalpark- und Forstverwaltung wurde eine übersichtliche Karte entwickelt, die das vielfältige regionale Bus-, Bahn- und Fährangebot anschaulich darstellt.

Im Form eines Abreißblocks soll es Gastgebern leicht gemacht werden, ihren Gästen eine praktische Planungshilfe an die Hand zu geben. Die Vorderseite zeigt das komplette Streckennetz. Interessante Verbindungen für Touristen sind farblich hervorgehoben. Auf der Rückseite finden sich wertvolle Tipps zur Nutzung von Bus, Bahn und Fähre in der Region.

Gäste sollen damit ermutigt werden, das Auto während des Aufenthaltes stehen zu lassen. Wer übernachtet, hat in vielen Orten mit der Gästekarte *mobil* das Ticket für die ÖPNV-Angebote schon in der Tasche. Durch die aktuelle Brückensperrung in Bad Schandau sind die gut getakteten Buslinien eine hilfreiche Alternative.

Zunächst ist eine Auflage von 100.000 Exemplaren geplant, später – und mit Klarheit über die Brücke in Bad Schandau – wird es eine erweiterte Auflage von 200.000 Stück geben. Gastgeber können den Plan digital in Deutsch, später auch in Englisch und Tschechisch erhalten.

Wir informieren, sobald der Plan kostenfrei in den örtlichen Touristinformationen bereitliegt.



Hilfreiche Tipps zur Nutzung der ÖPNV-Angebote finden sich auf der Rückseite des Plans.



PROJEKTMANAGEMENT **MALERWEG**

Ab dem 1. März ist Madlen Rogge wieder Ihre Ansprechpartnerin für den Malerweg, der 2026 übrigens seinen 20. Geburtstag feiert. Die Planungen für das Jubiläumsprogramm haben bereits begonnen und wir freuen uns über Ideen und Hinweise. Sie möchten sich an diesem Jubiläum beteiligen? Dann ist Madlen Rogge Ihre Ansprechpartnerin.

Kontakt: Madlen Rogge, Tel. 03501470145, m.rogge@saechsische-schweiz.de

Impressum

Herausgeber: Tourismusverband Sächsische Schweiz e.V. Redaktion: Peggy Nestler

Texte: Tino Richter, Peggy Nestler, Luisa Adlkofer,
Nicole Hesse, Maria Miersch, Sabine Schulz

Satz und Layout: TARADESIGN Pirna

Fotos: Florian Trykowski, TVSSW, Philipp Zieger,
Luisa Adlkofer, Marko Förster, Frank Höppner
Druck: Saxoprint GmbH I 02/2025.

•••••

ck: Saxoprint GmbH | 02/2025, 1.000 Stück, Gedruckt auf Recycling-Papier.



Diese Maßnahme wird mitfinanziert mit Steuermitteln auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.

Gefallen Ihnen unsere "Einblicke"? Wir freuen uns über Hinweise und Anregungen an: p.nestler@saechsische-schweiz.de.

Der Tourismusverband

NEU IM VERBAND

Altendorfer Vorwerk

Das Altendorfer Vorwerk - ein denkmalgeschütztes Umgebindehaus aus dem Jahr 1789 wurde Ende der 1990er Jahre behutsam saniert und zwischen 2010 und 2014 zu einem Ferienapartmenthaus umgebaut. Es entstanden sechs individuelle und mit Liebe zum Detail eingerichtete Ferienwohnungen in unterschiedlichen Größen. Helena Kusch-Poldrack empfängt hier ihre Gäste. altendorfer-vorwerk.de



TVSSW-Vorstands-Sitzungen

12.05.2025 25.08.2025 27.10.2025

Tourismusbörse 22.03.2025, 10-17 Uhr

Mitgliedertreff TVSSW 17.06.2025, ca. 17-21 Uhr YOYO Kletterhalle Heidenau

TVSSW Ordentliche Mitgliederversammlung 12.11.2025, 17 - 19 Uhr, Q24 in Pirna





19. TOURISMUSBÖRSE SÄCHSISCH-BÖHMISCHE SCHWEIZ

Wir freuen uns wieder auf etwa 70 Aussteller, die ihre Freizeit- und Erlebnisangebote präsentieren.

Die Kollegen der Böhmischen Schweiz aus dem Nachbarland sind mit ihren aktuellen Angeboten natürlich auch wieder mit dabei. Der beliebte Regionalmarkt ist auch diesmal wieder geplant. »Gutes von hier« steht besonders für die nachhaltige Entwicklung, die wir uns für die Sächsisch-Böhmische Schweiz wünschen.



Bitte vormerken!



Samstag, 22. März 2025 NationalparkZentrum Bad Schandau

Der Eintritt ist frei. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

